

Langwis (Dorf)

Kategorie

Flurname (Intensivkultur).

Bedeutung

«Wiese von länglicher Form», «langgezogene Wiese».

Bemerkungen

Lokalisierung

Parzellennummer: 659 (südliches Teilstück angrenzend an Parzelle 87).

Kartenausschnitte: 26_Mörschwil Nord; 29_Müllerholz; 33_Oberdorf.

Belege

1894: Langwiese und Neuacker [mit Bezug auf einen Teil der ehemaligen Parzelle 626]
Handänderungsprotokoll vom 28.02.1894.

Frühere Deutung

Es ist keine frühere Erklärung dieses Flurnamens bekannt.

Deutung

«Wiese von länglicher Form», «langgezogene Wiese».

Das Grundwort Wis bzw. Wies geht zurück auf althochdeutsch wisa, mittelhochdeutsch wise (vergleiche zu «Wies»: Arnet, 1990, S. 459) und kennzeichnet den mit Gras bewachsenen Boden, auf dem zwei bis dreimal gemäht werden kann (vergleiche zu «Wis»: Nyffenegger & Graf, 2007, Band 2.2, S. 664 f.).

Wegen der weiten Verbreitung von Wiesland in unserem Raum sind die wis-Flurnamen zwecks klarer Identifizierung sehr häufig mit einem Bestimmungswort zusammengesetzt, das sich zur Nutzungsweise, der Form oder der Lage der Flur äussert. In diesem Fall wird dieser wis-Flurname nach der länglichen Form der Parzelle genauer bestimmt. Die Realprobe bestätigt die Deutung: die Flur erstreckt sich als relativ schmaler Streifen entlang der Grundstücksgrenze.